



**NEWSLETTER**

## Liebe Freunde des Vereins Kenia-Hilfe-Köln!



Sicherlich habt ihr schon lange auf Neuigkeiten gewartet. Nun ist es endlich soweit. Vorab möchte ich euch mitteilen, dass unser Logo geändert wurde, dies habt Ihr sicher bereits festgestellt (Danke an *designsquad* - <http://www.designsquad.de/> - für das Sponsoring).

Unsere Mitstreiterin Sanny Just ist mit ihrem Lebensgefährten nach Australien ausgewandert. Wir wünschen ihr alle viel Glück und Erfolg und bedanken uns herzlich für ihre hervorragende Vereinsmitarbeit. Sie ist dem Verein trotzdem erhalten geblieben und betreut vom fernen Australien aus unsere Facebook-Seite. Ab sofort werde ich Euch über Neuigkeiten und Wissenswertes vom Kenia-Hilfe-Köln informieren. Und auf los gehts los:

Seit einiger Zeit wird in der Presse von der katastrophalen Hungersnot in Ostafrika berichtet. Von Hunger und Krankheit gezeichnete Menschen kämpfen ums Überleben. Hier wollten auch wir helfen und haben die Spendenaktion „*Lebensmittel für Kenia*“ in die Welt gerufen. Unsere Vorsitzende, Maria Stelvmanns und der Vorsitzende des Vereins Kenia-Hëllef-Lëtzebuerg, Jeannot Scheid, waren im Oktober in Kenia und haben dort die Hilfsaktion zu Gunsten der Bedürftigen in der Region Mkuyuni - nahe unseres Projektes - durchgeführt. Danke an alle, die uns hierbei unterstützt haben.



Die hierfür benötigten Schulbänke konnten dank Sannys Spendenaktion in Auftrag gegeben und hergestellt werden.



In diesem Jahr wurde der Neubau der dritten Klasse fertiggestellt.



Das Bausteinplakat - durch den Kauf von Bausteinen sowie einer überaus großzügigen Spende konnte der Schulbau erst finanziert werden - wurde im Klassenraum aufgehängt. Die Schulklasse (Babyclass) trägt nun den Namen „Sissi-Blume-Klasse“.



Ferner ist der dringend benötigte Lagerraum fertiggestellt worden. In den Klassenzimmern ist nun viel mehr Platz vorhanden, da alles separat gelagert wird. Durch eine geschickte Aufteilung ist auch noch ein kleines Büro für die neue Lehrerin für die 1. Primary Class entstanden.



Ein Gehweg wurde betoniert, so dass bei starken Regenfällen das Toilettenhaus von den Schulgebäuden problemlos erreichbar ist.

Die Spielplatzgeräte sind repariert worden und mit einem neuen Anstrich versehen. Nun können die Kinder hier wieder toben. Allerdings werden die Ketten der Schaukel täglich nach Schulschluss abmontiert, um neuerliche Beschädigungen durch die älteren Dorfkinder zu vermeiden.



Ferner wurde ein neues Schulhinweisschild am Straßenrand aufgestellt, so dass alle Besucher den Weg zur Schule schnell finden. Übrigens: Die Mwazaro Nursery School kann jeder Interessierte besuchen. Wir bitten um eine kurze Voranmeldung, damit unser Mitarbeiter vor Ort ist und ein gemeinsamer Rundgang durchgeführt werden kann. Auch die Leiterin steht gerne für Fragen zur Verfügung. Ganz happy über jeden Besuch sind „unsere“ Kids.

Herrn Dr. Abdalla wurde für seine Praxiseröffnung (Eisha Clinic) ein Mikroskop zur Verfügung gestellt, ein sehr wichtiges Gerät vor allem zur Diagnostik von Malaria-Parasiten und anderen Blutwerden.



Und noch mehr erfreuliche Neuigkeiten. ALLE Kinder der Mwazaro Murserly School haben eine Schuluniform bekommen! Dank meiner Spendenaktion bei helpedia und der fleissigen Spender besitzt jedes Kind nun auch ein Paar Lederschuhe. Ein Mitarbeiter der Firma Bata hat die Vermessung der Füßchen durchgeführt. Jedes Kind erhielt ein Paar passende Socken und ein Lineal dazu. Welch riesige Freude bei den Kids. Durch die großzügigen Spenden der Standbetreiber und Anwohner des Nachbarschaftsfestes der Kölner Rothehausstraße war im nullkommanix der erforderliche Betrag zusammen.



Zur Zeit gibt es in der Mwazaro Nursery School 19 Waisenkinder, die dringender Unterstützung bedürfen. Der Kenia-Hilfe-Verein Köln übernimmt für alle Waisen die Schul- und Prüfungsgebühren, sorgt für Schulmaterialien, auch die medizinische Versorgung ist gewährleistet. Mehr Informationen finden Sie gerne auf der **Webseite** ([www.keniahilfe-koeln.de](http://www.keniahilfe-koeln.de)) des Vereins

Damit zukünftig die Schuluniformen repariert und neue genäht werden können, bekommen zwei Mädchen aus dem Umfeld unseres Projektes die Möglichkeit den Beruf der Schneiderin zu erlernen. Die Lehre hat im Oktober begonnen. Nach erfolgreichem Abschluss können die Näherinnen in der Schneiderwerkstatt arbeiten und ihren Lebensunterhalt verdienen. Für 2012 planen wir den Neubau der Werkstatt mit 2 Tret-Nähmaschinen (es gibt dort keine Elektrizität) (!).



Weiterhin wird beabsichtigt die neuerworbenen Fähigkeiten unserer Schulleiterin - die sie durch die Teilnahme an regelmäßigen Seminaren in Nairobi erworben hat - in die Tat umzusetzen. Es soll eine Banda (Spielhaus) errichtet und mit Matten ausgelegt werden, so dass dann auch Sportunterricht mit Spiel und Spass für die Kleinen auf dem Lehrplan stehen.

Auch in diesem Jahr waren unsere Vereinsmitglieder sehr fleißig. So waren wir auf verschiedenen Straßenfesten mit unserem Stand dabei, ebenso ist das Vereinskonto durch Ebay-Verkäufe und Teilnahme an Nacht-Trödelmärkten aufgestockt worden. An dieser Stelle ein ganz besonders dickes Dankeschön an den **Veranstalter der Kölner Straßenfeste - Werbepraxis von der Gathen** - für die gesponserten Standplätze!!!



Ferner war der Verein auf der Suche nach einem neuen Projekt und ist in der Nähe von Kikambala fündig geworden. Hierüber werde ich Euch gerne im nächsten Newsletter berichten.



Der nächste Newsletter erscheint im 1. Quartal 2012.

Hier gibt es aktuelle Infos: Werde Fan des Kenia-Hilfe-Köln auf facebook: <http://www.facebook.com/KeniaHilfeKoeln>

Dankeschön fürs Lesen und eine schöne Adventszeit wünscht Ihnen

Ihre  
Ilona Fulbrecht  
mit dem Teams des  
Kenia-Hilfe-Köln e.V.

